

SPORTEC® style Schutzplatten aus Recycling-Gummigranulat haben eine Oberfläche aus den Oberbelägen SPORTEC® color 15, neon, purcolor oder UNI versa. Die Platten sind zum Schutz des Estrichs im Freihantelbereich entwickelt worden. In solchen Bereichen kommt es oft zum Aufschlagen der Hanteln aus Fallhöhen bis zu einem Meter. Trotz geeigneter Oberbeläge kommt es dabei zum Durchschlagen und damit zur Beschädigung des darunter befindlichen Estrichs, ohne dabei sichtbare Schäden auf dem verlegten Boden zu hinterlassen. **SPORTEC® style** verhindert dieses Durchschlagen und hat zudem hervorragende geräusch- und schalldämmende Eigenschaften. Platten mit einer Oberfläche aus SPORTEC® UNI versa lassen sich auch im Außenbereich einsetzen.

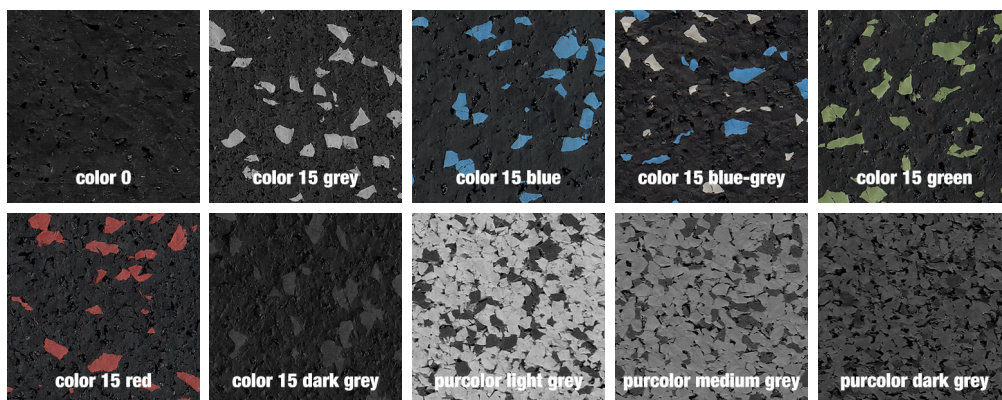
Material

Werkstoff:

Reifen-Recyclinggranulat mit Polyurethanelastomer gebunden und einer Oberfläche aus ausgewählten SPORTEC® Bodenbelägen.

Produktdesign

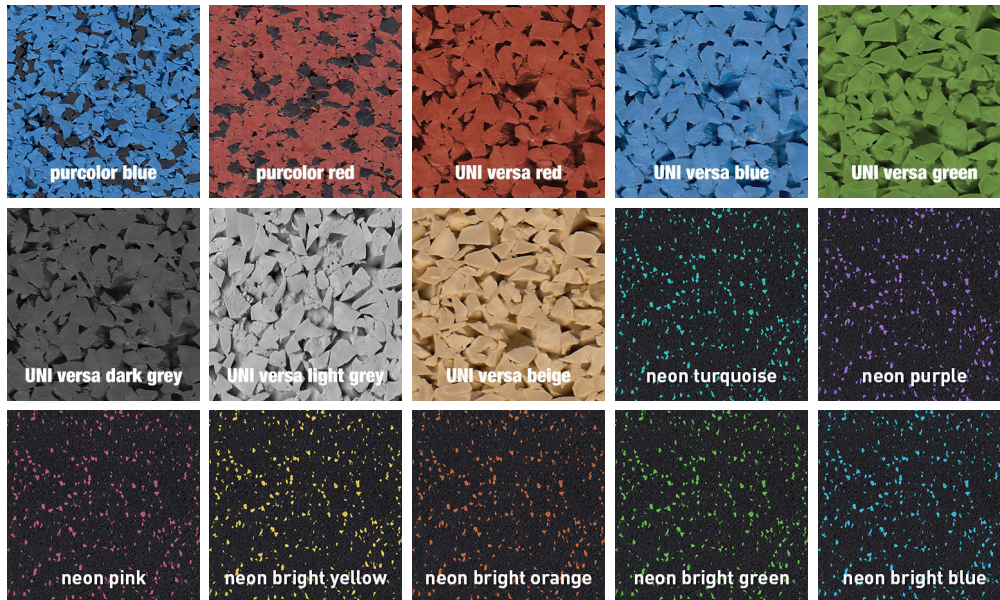
Farbe(n):



style

Produktdatenblatt Nr. 9141 - R-05

Stand: Februar 2023



- Oberfläche:** SPORTEC® purcolor
 SPORTEC® color (mit 15% EPDM)
 SPORTEC® UNI versa (nur bei 30mm)
 SPORTEC® neon (nur 1000x500 mm)
- Unterseite:** gewellter Unterbau mit Gittergewebe verstärkt, Farbe des Unterbaus an Farbe des Deckbelages angepasst (schwarz, grau oder rot)
- Hinweis:** Geringe Farbabweichungen sind material-bedingt.

Maße / Gewicht / Toleranzen

- Stärke(n):** 30 mm (± 2 mm)
 70 mm (± 2 mm)

Dieses Produktdatenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
 Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Länge x Breite:	500 mm / 500mm (± 0,8 %) 1000 mm / 500 mm (± 0,8 %) (nur bei 30mm) 1000 mm / 1000 mm (± 0,8 %) (nur bei 30mm)
Flächengewicht:	ca. 27,0 kg/m ² (bei 30 mm) ca. 49,6 kg/m ² (bei 70 mm)
Plattengewicht:	Bei 30 mm: ca. 6,8 kg (bei 500 mm x 500 mm) ca. 13,6 kg (bei 1000 mm x 500 mm) ca. 27,0 kg (bei 1000 mm x 1000 mm) Bei 70 mm: ca. 12,4 kg (bei 500 mm x 500 mm)

Produktprüfungen

Brandverhalten:	E_{fl} (B2) ^{a,c} (DIN EN 13501-1) C_{fl-s1} (B1) ^b (DIN EN 13501-1)
Zugfestigkeit:	mind. 0,7 N/mm ² (EN ISO 1798)
Reißdehnung:	mind. 70 % (EN ISO 1798)
Härte:	60 ± 5 Shore A (DIN 53505)
Temperaturbeständigkeit:	-30°C bis 80°C (Eigenprüfung)
Kraftabbau:	ca. 45 % (bei 30 mm) (Eigenprüfung) ca. 70 % (bei 70 mm) (Eigenprüfung)
Ballreflexion:	ca. 95 % (bei 30 mm) (Eigenprüfung)
Abrieb:	abhängig vom Oberflächenbelag mm ³ max. 200 mm ³ ^a (DIN 53516) max. 450 mm ³ ^b (DIN 53516)
Gleitreibungswert:	> 0,3 μ (DS) (EN 13893)
Rutschhemmklasse:	R 10 (DIN 51130)
Rutschh. Eigenschaften:	C ^C (DIN 51097) (nassbelastete Barfußbereiche)

Trittschallminderung:	Prüfung nach DIN EN ISO 10140-3:2015-11 24 dB (bei 30 mm) 28 dB (bei 30 mm Platte + Team Cup 10 mm) 30 dB (bei 30 mm Platte + Supercell DC2 10 mm) 29 dB (bei 70 mm) 34 dB (bei 70 mm Platte + Team Cup 10 mm) 39 dB (bei 70 mm Platte + Supercell DC2 10 mm)
Resteindruck:	0,09 mm (ISO 24343-1)
Wärmedurchlasswiderstand:	0,172 m ² K/W (bei 30 mm) (DIN EN 12664:2001)
Farbechtheit:	abhängig vom Oberflächenbelag 2-3 ^a (Grauskala) (DIN EN 105-B02:1999-09) 4 ^{b,c} (Grauskala) (DIN EN 105-B02:1999-09)
Lichtreflexionsgrad (LRV):	3,5 % (bei color 0) (EN 17317) 4,1 % (bei color 15 dunkelgrau) (EN 17317) 5,4 % (bei color 15 grün) (EN 17317) 6,2 % (bei color 15 hellgrau) (EN 17317) 30,5 % (bei purcolor hellgrau) (EN 17317)

VOC Richtlinien:



Verlegung

Die Verlegung der Plattenware erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung von **SPORTEC® style**. Die aktuelle Verlegeanleitung kann auf der Homepage der KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG heruntergeladen werden.

Sonstiges

Sonstiges:	(^a Oberflächenbelag aus SPORTEC® color 15 oder neon) (^b Oberflächenbelag aus SPORTEC® purcolor) (^c Oberflächenbelag aus SPORTEC® UNI versa)
Hinweis Baurecht:	Der Einsatz von Bodenbelägen in Aufenthaltsräumen unterliegt bestimmten Anforderungen. Diese sind in den Bauordnungen der Länder sowie in den technischen Baubestimmungen der Musterverwaltungsvorschrift (MVV TB) geregelt. Rollenware sowie Puzzelteile der Marken SPORTEC® UNI classic, UNI versa, variant und purcolor gehen mit diesen Anforderungen konform. Bei Ihrer Installationsplanung sollte generell auf Baurechtskonformität geachtet werden.